



MARKTGEMEINDE OBERNBERG AM INN

4982 Obernberg am Inn, Marktplatz 36, Bezirk: Ried im Innkreis

☎ 07758 2255-0, Fax.: 07758 2255-524

E-Mail: gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at

Homepage: www.obernberg.at



Sehr geehrte Obernbergerinnen und Obernberger! Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich darf Sie/euch über einige wichtige Sachverhalte des 3. Quartals 2023 informieren und mit einer Auswahl an Entscheidungen aus der **Gemeinderatssitzung vom 17.08.2023** beginnen.

In der **Gemeinderatssitzung vom 17.08.2023** wurden u.a. folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

Aufgrund der dringend notwendigen Neuanschaffung des Kommunaltraktors nach dem Brand des alten Traktors und aufgrund der gesetzlichen Vorgaben der Gemeindefinanzierung NEU musste ein Nachtragvoranschlag samt Prioritätenreihung erstellt werden. Daraus resultierte die Genehmigung des Finanzierungsplans und der Ankauf des Kommunaltraktors vom Billigstbieter.



Der neue Gemeindetraktor

Herr Wolfgang Großmann, Stadtrat a.D., wurde zum Ehrenbeauftragten für die Patenschaft zwischen der Marktgemeinde Obernberg am Inn und der Stadt Berching in der Oberpfalz ernannt. Hier der Text aus dem Tagesordnungspunkt:

Im heurigen Jahr feiern/feierten die Marktgemeinde Obernberg am Inn und die Stadt Berching in der Oberpfalz ihr 50-jähriges Patenschaftsjubiläum. Am 07.03.1973 unterzeichneten die damaligen Bürgermeister Hans Kuffer aus Berching und Alois Fritz aus Obernberg am Inn folgenden Wortlaut:

„Zum Zeichen der freundschaftlichen Verbundenheit haben die Vertreter der Marktgemeinde Obernberg am Inn und die Stadtgemeinde Berching in der Oberpfalz einstimmig beschlossen, eine Patenschaft einzugehen. Sie verpflichten sich, die kulturellen, wirtschaftlichen und menschlichen Beziehungen zwischen ihren beiden Gemeinden auszubauen und ihre Bürger, vor allem auch die Jugend, im Geiste der Verständigung freundschaftlich zusammen zu führen. Die beiden Partner bekunden hiermit ihren festen Willen, aufbauend auf der tausendjährigen Geschichte beider Orte, ihre Verbundenheit durch den Austausch von Erfahrungen zu fördern und zu vertiefen. Wir bekräftigen diesen Beschluss durch unsere Unterschrift“.

Gezeichnet – die Bürgermeister

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Obernberg am Inn dankt allen herzlich, die in über fünf Jahrzehnten dazu beigetragen haben, dass diese Partnerschaft noch lebt und immer weiterlebt. In den letzten 10 Jahren hat vor allem Stadtrat a.D. Wolfgang Großmann die Patenschaft gelebt und maßgeblich gestaltet. Der Großteil der Obernberger Bevölkerung hat ihn schätzen gelernt. Für seine herausragenden Leistungen die Patenschaft betreffend fasste nun der Gemeinderat den Beschluss, Herrn Wolfgang Großmann zum Ehrenbeauftragten der Patenschaft zwischen der Marktgemeinde Obernberg am Inn und der Stadt Berching in der Oberpfalz zu machen.



Wolfgang Großmann und Bgm. Martin Bruckbauer

Weiter wurde ein Kaufvertrag bezüglich eines Quellengrundes beschlossen. Es handelte sich hierbei um einen Weiterverkauf. Da im ursprünglichen Kaufvertrag das Wiederkaufsrecht verankert wurde, war es notwendig, dass die Marktgemeinde Obernberg am Inn von ihrem Vorkaufsrecht zurücktritt. Die vereinbarte Baupflicht, bzw. die sonstigen Bestimmungen bzgl. Vorkaufsrecht etc., sind im neuen Kaufvertrag wieder verankert.

Liebe Obernberger*innen!

Ein durchaus heißer Sommer ist vorüber und wir dürfen uns auf einen hoffentlich wunderschönen Herbst freuen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten, die dafür sorgten, dass heuer die **Ferien(S)passaktion** für die Kinder stattfinden konnte und zu einem vollen Erfolg wurde, vor allem allen Sponsoren und teilnehmenden Institutionen und Personen. Speziell natürlich dem Vizebürgermeister und Familienausschussobmann Hermann Feichtlbauer und seinem Stellvertreter, Bruckbauer Andreas, für den ehrenamtlichen Einsatz.

FERIEN(S)PASSAKTIONEN

Die Obernberger Fernwärme startete die Ferien(S)passaktionen mit einer Aussichtsturmbesichtigung und anschließenden Wanderung zur Gurtenbachmündung mit Knackergrillen.

Fotoquellen: privat



Aussichtsturmbesichtigung 11.07.2023



Sommerkino am 17.07.2023



Kreativitätsworkshop am 20.07.2023



Besuch beim Hundesportclub am 08.09.2023



Blaulichtolympiade am 05.08.2023



Bachexkursion am 25.08.2023

Weiter gab es eine Busfahrt zum IKUNA Naturresort mit der Raiffeisenbank, eine Gruselmärchenwanderung und eine „knifflige Schnitzeljagd“ von der Sparkasse OÖ. Beim UTC konnten die Kinder Tennisluft schnuppern und bei der MMO Musikinstrumente ausprobieren. Einer der Höhepunkte war natürlich auch unser Familienfest im Freibad.

Ein herzlicher Dank an alle Beteiligten und Sponsoren.



Bogenschießen bei den Hubertusschützen in Egglfing am 16.08.2023

Unser Familienfest im Freibad war natürlich wieder ein wahrer Höhepunkt des Ferien(S)passes und auch der Veranstaltungen. Danke an alle Beteiligten und Sponsoren, im speziellen Ausschussobmann GV Josch Berger, der die Veranstaltung „managte“. Auch Großspenden von jeweils € 500,- durfte ich als Bürgermeister von Markus Vorauer, GF von VM Montagen und von Wolfgang Großmann, dem Ehrenbeauftragten der Patenschaft zwischen Obernberg am Inn und Berching in der Oberpfalz, entgegen nehmen.

Herzlichen Dank für die große Spendensumme für das Freibad, die durch die Gäste und die zahlreichen Sponsoren und Spender zusammenkam.

Auch in diesem Quartal konnten wir darüber hinaus einige Festlichkeiten genießen (Bauernmärkte, Kulturrundgänge, Gruselwanderungen, Ausstellungen im Kunsthaus, ...) und uns am Leben und am Feiern erfreuen. Unter anderem kam auch das Sommerradio des ORFs nach Obernberg am Inn und machte unsere Marktgemeinde, und vor allem den im Zuge dieser Veranstaltung offiziell eröffneten Aussichtsturm, im ganzen Land und noch weiter bekannt.



Danke für die großzügigen Spenden von Markus Vorauer (Foto links) und Wolfgang Großmann (Foto rechts) für das Freibad!



Quelle Fotos Turmeröffnung: s'Innviertel Tourismus

*Kulturausschussobfrau
Maria Reiter und Radio ÖÖ-
Moderatorin Maria Theiner*

Danke an Kulturausschussobfrau Maria Reiter für die tolle Organisation. Ebenso für die Veranstaltung mit den zahlreichen Harleys, die unseren Marktplatz „schmückten“.



Harley Davidson Charity Tour am 14.08.2023



Einige Oberberger*innen machten sich im Frühsommer Richtung Berching in der Oberpfalz auf, um das 50-jährige Patenschaftsjubiläum gebührend zu feiern. Die Veranstaltung fand im Zuge des 150-jährigen Jubiläums der FF Berching einen äußerst würdigen

Rahmen und bot eine perfekte Gelegenheit für die Freunde aus Berching und Obernberg am Inn, sich weiter näher kennenzulernen und ihre Verbindungen zu vertiefen. Die freundliche Atmosphäre spiegelte die herzliche Beziehung zwischen den beiden Partnern

wider, die durch langjährige Partnerschaft und Freundschaft geprägt ist. Im Zuge der Festlichkeiten lernte die Obernberger Delegation auch den neuen Patenschaftsbeauftragten der Stadt Berching, Lothar Bierschneider, kennen.

Alle waren sich einig, dass dieser dann auch seine Patengemeinde richtig kennen lernen sollte, was auch geschah. An dieser Stelle ein herzliches Willkommen in Obernberg am Inn und ein herzliches Dankeschön für die schöne Zeit in Berching.



Bild Mitte: Neuer Patenschaftsbeauftragter der Stadt Berching Lothar Bierschneider mit Gattin Sieglinde



MarktMusik Obernberg 07.07.2023

In diesem Sommer konnte man sich an **sieben Platzkonzerten** erfreuen und alle musikalischen Auftritte zogen die Besucher an. Leider musste ein Konzert wegen angesagtem bzw. einsetzendem Schlechtwetter abgesagt werden.



MV Kirchdorf am Inn 28.07.2023



MV Senftenbach 04.08.2023



MV Antiesenhofen-Reichersberg 14.07.2023



MV Antiesenhofen-Reichersberg 11.08.2023



MV Geinberg 18.08.2023

Die Konzertreihe war wieder ein toller **Erfolg für die Belebung des Marktes**. Allein heuer besuchten **sicherlich wieder über 2.000 Musikbegeisterte** die Platzkonzerte. Es ist eine wahre Erfolgsstory, welche von anderen Orten schon kopiert wird.



Irchinger Feuerwehrmusik 25.08.2023

Besonderer Dank an dieser Stelle wieder **an Helmut Schneidinger** für die ehrenamtliche Unterstützung.



Bei den **Quellengründen** sind nur mehr wenige frei. Bei Interesse an den letzten vier Grundstücken bitte am Marktgemeindeamt bei Frau Katrin Mayrhofer melden.

☎ +43 7758 2255-513 oder E-Mail: katrin.mayrhofer@obernberg-inn.ooe.gv.at

An dieser Stelle darf ich auch wieder auf die **Quellengründe 2.0** verweisen, welche von der Obernberger Fernwärme veräußert werden. Man kann und muss hier wirklich von Grundstücken in TOP Lage sprechen. Sollten Sie daran Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Herbert Gabriel, Obernberger Fernwärme GmbH.

☎ +43 664 4587657 oder E-Mail: fernwaerme@obernberg-inn.ooe.gv.at

Positiv war auch wieder die **Öffnung des Freibades**, die von allen Fraktionen unterstützt wurde. Leider waren in diesem Jahr trotz Prachtwetter wenig Besucher*innen im Freibad.

Vergleiche zu den Eintrittszahlen finden Sie auf Seite 12.

Leider haben wir in den letzten Monaten gut gehende Lokale verloren. Es tut uns als Gemeinde leid und auch mir als Bürgermeister. Ich wünsche allen, die in Obernberg am Inn touristisch gewirkt haben, alles erdenklich Gute und danke für den tollen Einsatz. Ich muss aber auch festhalten, dass wir als Gemeinde nicht verantwortlich sind, wenn Gastronomen, warum auch immer, aufhören. Die Entscheidungen der jeweiligen Betreiber sind deren eigene und zu akzeptieren, auch wenn sie weh tun.

In der letzten Zeit hat es einige Unterschriftenaktionen o.Ä. gegeben. Leider können wir dem Wunsch einer Erweiterung der derzeitigen 30er Zone im und rund um das Zentrum Richtung Oberfeld nicht entsprechen, da uns vom Sachverständigen des Landes davon abgeraten wurde und dieses derzeit auch nicht durchzubringen wäre.

Auch für einige Zeit nicht begehbare Wege haben manche beschäftigt. Ich kann hier erläutern, dass uns diese als Gemeinde auch wichtig sind und wir immer alles tun, um der Bevölkerung zu helfen, aber oft sind wir als Gemeinde auf das Mitwirken des Besitzers angewiesen. Umso mehr freut es mich, dass die oftmalige Kontaktaufnahme durch die Gemeinde auch hin und wieder zum Erfolg führen kann, wie man beim nun wieder offenen Weg in Vormarkt Gurten gesehen hat.

Leider meldete sich bis dato niemand, der den Kathreinmarkt abhalten möchte. Deshalb wird dieser heuer nicht stattfinden können. Vielleicht macht dies jemand im kommenden Jahr. Auch das Maibaumfest 2024 sucht noch nach einem Veranstalter. Bei Interesse bitte am Marktgemeindeamt melden.

Nun wünsche ich allen einen angenehmen Herbst in unserem wunderschönen Markt

Ihr (euer) Bürgermeister



Martin Bruckbauer

VORSCHAU VERANSTALTUNGSKALENDER OKTOBER - DEZEMBER

- bis 29.10.2023 Ausstellung „Frühes und Spätes“ im Kunsthaus
- 07.10.2023 Lange Nacht des Heimatmuseums
- 08.10.2023 Antik-, Trödel- und Flohmarkt
- 15.10.2023 Kulturrundgang Obernberg am Inn
- 11.11.2023 Faschingsauftakt mit Gemeindestürmung
- 24.11.2023 Vortragsabend Obernberger Geschichte und Geschichten
- 02.12.2023 „Obernberger Weihnachtszauber“
- 07.12.2023 Nikolausmesse in der Schifferkirche mit Standmarkt
- 08.12.2023 Adventfenster Goldhaubengruppe + Gasthof zur Post
- 09.12.2023 „Obernberger Weihnachtszauber“
- 16.12.2023 Weihnachtsturnen des TSV Obernberg
- 16.12.2023 Glühweinstand Brandy's Pub
- 17.12.2023 „Obernberger Weihnachtszauber“
- 23.12.2023 „Obernberger Weihnachtszauber“

Der **Bauernmarkt** findet noch bis Ende November jeden zweiten Samstag im Monat statt.

Details siehe Homepage: www.obernberg.at



HELGA HOFER FRÜHES UND SPÄTES Malerei und Textiles von 1980 bis 2023

Vernissage: Fr., 29.9.2023, 19:30 Uhr
Ausstellungsdauer: Sa., 30.9. bis So., 22.10.2023
Öffnungszeiten: Samstag & Sonntag 14–18 Uhr

KUNSTHAUS BURG OBERNBERG AM INN
Bezirksgerichtsgasse 4, A-4982 Obernberg/Inn



Mietwohnungen
mit Kaufoption!

www.vlw.at

NEUE MIETWOHNUNGEN IN OBERNBERG Vormarkt Gurten 121

- zum Wohlfühlen und mit ausreichend Platz für Ihre individuellen Bedürfnisse: 2- bis 4-Raum-Wohnungen mit ca. 56 - 93 m²
- tolle Lage, zentrumsnah
- EG-Wohnungen mit Garten
- Miete inkl. TG-Parkplatz ab Euro 690,-
- HWB = 34 kWh/m²a, fGEE = 0,72
- Fertigstellung im Sommer 2024 - **JETZT INFORMIEREN!**



Neugierig?

Frau Naderer, Tel.: (0732) 65 34 61-49,
nina.naderer@vlw.at, www.vlw.at



WOHNUNGSINTERESSENTEN

Wohnungsinteressent*innen für Mietwohnungen in Obernberg am Inn können am Marktgemeindevorstand einen „Fragebogen für Wohnungswerber“ ausfüllen und sich somit vormerken lassen.

Bitte Zutreffendes so ankreuzen bzw. Zahlen so eintragen
Bitte in Blockschrift ausfüllen

Nummer der GBV/Gemeinde/Priv. Baubürger
1. Vornamen (TT MM JJ) _____
Vorname(n) _____
Mittelnamen _____
Nachname(n) _____

* Gemeinnützige Bauvereinigung

Fragebogen für Wohnungswerber

1. Personalien des Antragstellers:

Familienname: _____ Vorname(n): _____ Akad. Grad: _____
Straße, Hausnummer: _____ PLZ, Gemeinde: _____
Soz.-Vers.-Nr.: _____ Geburtsdatum: _____ Staatsbürgerschaft: _____
Familienstand: ledig verh. gesch. verw. Lebensgem.
Telefonisch erreichbar: _____ E-Mail: _____
Beruf: _____ Arbeitgeber: _____

2. Angaben zur derzeitigen bzw. gewünschten Wohnung:

Rechtsverhältnis:	derzeit	Wunsch	Weltersch.:
Hauptmietbzwe. Sonstiges unbefristet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lage: _____
Hauptmietbzwe. Sonstiges befristet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gemeinde: _____
Eigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Objekt:
Dienstwohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Neubau <input type="checkbox"/>
Untermiete	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Altbau <input type="checkbox"/>
Mitbewohner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ggf. <input type="checkbox"/>
objektlos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Besondere Ausstattung:
Wohnnutzfläche (in m ²):	_____	_____	behindertergerecht <input type="checkbox"/>
Raumanzahl (ohne Küche, Bad, WC, Vorraum):	_____	_____	
Monat. Wohnungsaufwand in EUR (inkl. Betriebs- ohne Heizungs- bzw. Garagenkosten):	_____	_____	
Eigenmittel (Baukostenzuschuß, Kautions, Anzahlung können erbracht werden bis EUR):	_____	_____	

Sind Sie auch bei anderen gemeinnützigen Bauzweigen/Gemeinden vorgemerkt? ja nein

Wer ist Eigentümer des Gebäudes, in dem sich die Wohnung befindet, in der Sie derzeit leben?
Privatperson(en) Dienstgeber Sonst.

Gemeinnützige Bauvereinigung/Gemeinde Name des Gebäudeeigentümers: _____

Wird diese Wohnung frei? ja nein

Wieviele Personen leben derzeit mit Ihnen in dieser Wohnung? _____

Formular Nr. 1 (1.03.2017) Vertrieben durch ÖS, Landesregierung LGBl. Nr. 64/1998

Neues Leben in alten Gemäuern – Nachnutzung statt Leerstand!

Die Existenz von attraktiven, belebten Orts- und Stadtkernen ist ein Stück Europäische Lebenskultur, welche aus verschiedenen Gründen zunehmend ins Wanken gerät. Vor allem die veränderten Lebens-, Mobilitäts- und Konsumgewohnheiten der Bevölkerung entziehen den Orts-/Stadtkernen Frequenz, Umsatz und damit auch Angebot, was in weiterer Folge zu Leerständen und Abwertungserscheinungen des öffentlichen Raumes führt. Zudem werden die vorhandenen Wohnpotentiale im innerörtlichen Raum nur selten ausgeschöpft bzw. Siedlungsräume zu wenig nachverdichtet.

Weitere Gründe für Leerstand sind Überalterung, Wegzug oder Vererbung an Personen, die nicht mehr in der Region sesshaft sind. Aber auch Geschäftsaufgaben bei Gewerbe-, Handels- und Gastronomiebetrieben führen immer häufiger zu Leerständen, oft mitten im Ortszentrum. Die Verwertbarkeit dieser Immobilien ist meistens schwierig, da keine Nachmieter gefunden werden, Ideen für Nutzungen fehlen, oder zu große Investitionen zu tätigen wären.

Neues Projekt: Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand- & Brachflächenrevitalisierung

Den neuen Schwerpunkt des Projektes bildet die gemeinsame Beteiligung am „Oö. Aktionsprogramm zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen und der Entwicklung von Stadt- und Ortskernen“. Ziel des Programmes ist es, leerstehende Objekte wieder nachhaltig zu nutzen. Damit setzen die Gemeinden wichtige Impulse für die Belebung ihrer Ortszentren und eröffnen Eigentümer*innen von leerstehenden Objekten und Gewerbebrachen den Zugang zu neuen Fördermöglichkeiten für die Aktivierung bzw. Sanierung von leerstehenden Gebäuden und Flächen.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Förderungen ist ein gemeindeübergreifendes Konzept für die Gemeinden der Kooperation „Rund um Obernberg“ (**Kirchdorf am Inn, Obernberg am Inn, Reichersberg, St. Georgen bei Obernberg und Weilbach**), in dem die Ortszentren sowie ihre leerstehenden Gebäude von fachlichen Expert*innen hinsichtlich möglicher Nutzungen beleuchtet werden. Damit verbunden ist auch die Erarbeitung nachhaltiger Nutzungskonzepte gemeinsam mit den Eigentümer*innen und erste Kostenschätzungen für eine entsprechende Revitalisierung. Betreut wird das Projekt von Fachexperten der Fa. **Cima Beratung + Management GmbH** in Kooperation mit dem Architekturbüro **Manzl Ritsch Sandner**.



Der Startschuss für die Konzeptphase erfolgte am 10. August 2023. Es folgen nun Analysen der regionalen und örtlichen Rahmenbedingungen, Gemeindeinterviews und Gespräche mit interessierten Eigentümer*innen. Die Möglichkeit auf Förderungen zuzugreifen, wird erst nach der Konzeptphase bestehen.

Die Konzepterstellung im Rahmen des „Oö. Aktionsprogramms zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen und der Entwicklung von Stadt- und Ortskernen“ wird kofinanziert aus Mitteln des Landes OÖ. Begleitet werden die Gemeinden dabei durch Regionalmanagerin Jennifer Daferner (RMOÖ GmbH).

Bei Fragen zum Projekt können Sie sich jederzeit an Frau Daferner (jennifer.daferner@rmooe.at) oder Frau Radler (radler@cima.co.at) wenden.



MUSS ICH WIRKLICH DIE EXKREMENTE MEINES HUNDES AUFSAMMELN?

Laut dem Oö. Hundehaltegesetz 2002 ist jeder Hundehalter verpflichtet, die Exkremente seines Hundes zu beseitigen und zu entsorgen.

Auszug aus dem Oö. Hundehaltegesetz

§ 6 (3) „Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.“

Damit die „Hundehäufchen“ hygienisch entsorgt werden können, stellt die Marktgemeinde an vielen Standorten Sackelr zur Verfügung.



Ihre Adresse für Keine Sorgen:



Herbert Schöppl

Mobil: 0664.88648990

email: h.schoeppl@ooev.at

- Versichern
- Vorsorgen
- Leasen
- Bausparen

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



BAUM- und STRAUCHSCHNITTABFUHR

BAUM- und STRAUCHSCHNITTABFUHR Dienstag, 24.10.2023 - ab 7:00 Uhr

Auch dieses Jahr erfolgt die Sammlung von
Baum- und Strauchschnitt - max. 2 m³ pro Haushalt
gegen vorherige Anmeldung

bei der Marktgemeinde Obernberg am Inn.

(Anmeldung bis Dienstag, 17. Oktober 2023 ☎ 07758 2255-514 Frau Karin Huber)

**Die Baum- und Strauchschnittabfuhr ist ausschließlich für
Personen gedacht, die keine Transportmöglichkeit haben!**

Das Schnittgut soll so vorbereitet sein, dass es möglichst wenig Platz benötigt.

Sperrige Äste bitte so zerkleinern, dass sie gut schlichtbar sind!

Bitte auf die Straße (öffentliches Gut) legen!

Überdurchschnittlich hohe Mehraufwände bei der Abholung werden verrechnet!

Helfen Sie bitte mit, die Kosten für diese Abholaktion möglichst niedrig zu halten!

PERSÖNLICHE ANLIEFERUNG zu ÖR Josef DIEPLINGER

Baum- und Strauchschnitt kann kostenlos zu Herrn ÖR Josef Dieplinger, 4982 Obernberg am Inn, Salzburgerstraße 13, angeliefert werden. Dieses Bringsystem betrifft auch Christbäume. Das Material wird für thermische Nutzung weiterverwendet, daher kann **nur Baum- und Strauchschnitt** angenommen werden. Eine Voranmeldung bei ÖR Josef Dieplinger ist nicht erforderlich.

Bei Unklarheiten bezüglich der Anlieferung ist eine telefonische Rücksprache mit Herrn ÖR Josef Dieplinger ☎ 0699 11041767 möglich.

Bei Anlieferung zu Herrn ÖR Josef Dieplinger bitte keine Erde, keine Wurzelballen, kein Kleinschnitt, keine Gartenabfälle und keine sonstigen Abfälle!!!

UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Serviceleistung für alle BürgerInnen

Dr. Denkmayr und Partner

Unentgeltliche Rechtsauskunft

jeden ersten Donnerstag im Monat von 15:00 – 16:00 Uhr
am Marktgemeindeamt Obernberg am Inn.

Um telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt wird gebeten (☎ 07758 2255)

PERSÖNLICHE ANLIEFERUNG zur INN-KOMPOST ANLAGE

Grünabfälle - Grasschnitt, Blumen, Laub, Fallobst und Wurzelballen sind zur Kompostieranlage INN-KOMPOST zu bringen.

Es können bis zu **2 m³/Anlieferer/Woche** gesammelter Grün- und Strauchschnitt kostenlos bei der Kompostieranlage INN-KOMPOST, 4983 St. Georgen bei Obernberg, angeliefert werden.

Eine Voranmeldung bei der Gemeinde ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten der INN-KOMPOST-Anlage in St. Georgen/Obg.

Montag von 17:00 bis 18:15 Uhr,
Freitag von 13:00 bis 16:45 Uhr und
Samstag von 09:00 bis 11:45 Uhr

Hinweis: Die Anlage ist bis einschließlich 18. November 2023 geöffnet.

**15. INTERNATIONALE
MC
DELLBAU
MESSE**

**MESSE RIED
14.-15. OKTOBER 2023**

**MODELL
EISENBAHN**

**RC MODELL
BAU**

LEGO®

PLAYMOBIL®

**PLASTIK- &
KARTON**

**Erlebe
Modellbau**

**TICKET &
INFOS**

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

MESSE RIED

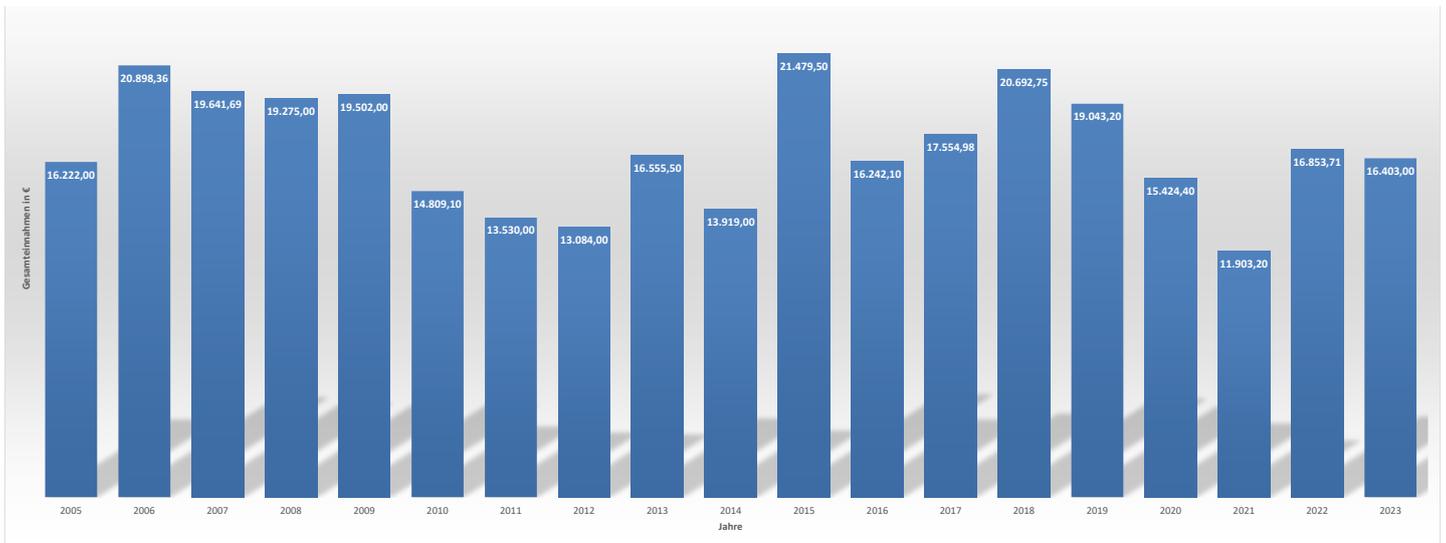
OÖNachrichten

www f Instagram

SCAN MICH

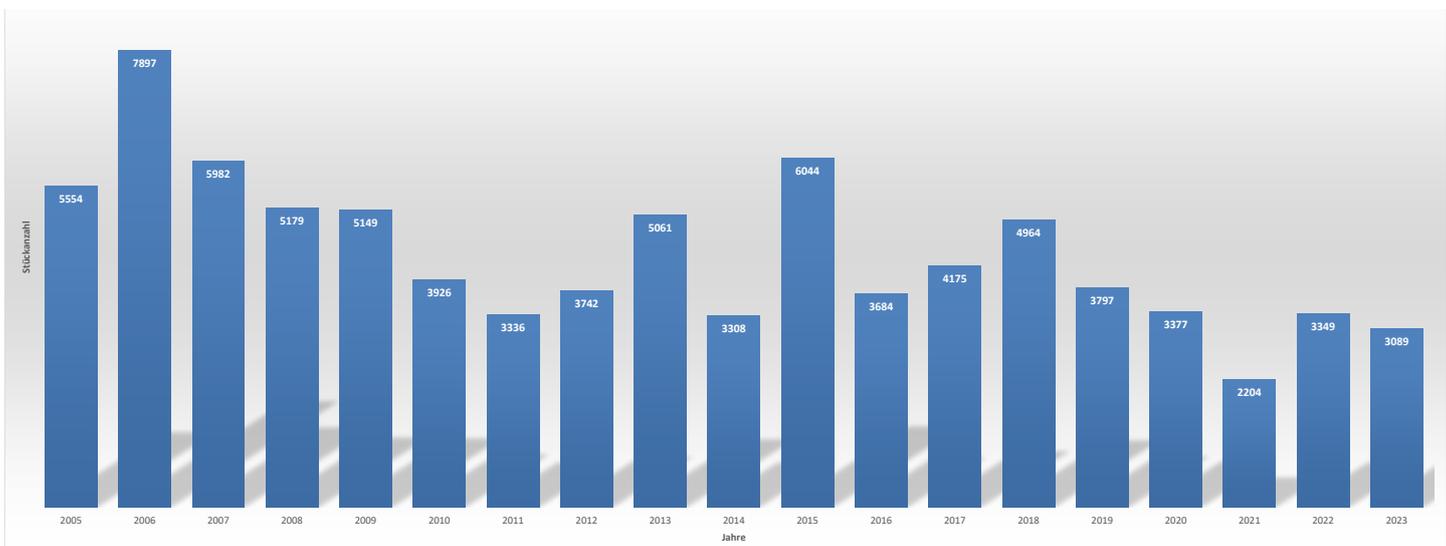
RÜCKBLICK BADESAISON FREIBAD DER LETZTEN JAHRE

Gesamteinnahmen in € inkl. 13 % USt.



	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gesamteinnahmen in € inkl. 13 % USt	16.222	20.898	19.642	19.275	19.502	14.809	13.530	13.084	16.556	13.919	21.480	16.242	17.555	20.693	19.043	15.424	11.903	16.854	16.403

Gesamtanzahl Freibadeintrittskarten



	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Tageskarten Kinder	2956	3876	2854	2412	2372	1734	1226	1224	1619	1039	2023	1217	1516	1419	1055	1051	866	935	964
Tageskarten Erwachsene	2414	3826	2956	2581	2618	2075	2012	2216	3132	2014	3537	2106	2299	3248	2461	2098	1242	2242	2003
Gäste Innviertel, freier Eintritt								223	221	144	328	211	205	170	138	120		69	38
Familienkarten	86	54	67	64	59	47	42	38	33	46	61	49	47	53	64	54	45	54	48
Saisonkarten Erwachsene	31	40	28	52	49	25	23	16	14	28	20	17	41	38	48	22	21	29	24
Saisonkarten Kinder	18	15	12	28	18	8	9	4	7	12	10	10	10	5	6	4	9	3	2
Zehnerblock Erwachsene	27	48	36	25	14	26	12	9	18	17	43	60	39	20	20	15	8	10	7
Zehnerblock Kinder	22	23	14	10	10	2	7	2	6	0	12	3	2	6	0	12	10	3	3
Nur Kabine		15	15	7	9	9	5	10	11	8	10	11	16	5	5	1	3	4	
Gesamt	5554	7897	5982	5179	5149	3926	3336	3742	5061	3308	6044	3684	4175	4964	3797	3377	2204	3349	3089

Tagesbetreuungscentren St. Martin im Innkreis: „Mich freut es zu sehen, wie die Tagesgäste aufblühen“

Das Tagesbetreuungszentrum in St. Martin ist seit gut einem Monat geöffnet und die Nachfrage ist groß. Um den Tagesgästen eine ideale Betreuung bieten zu können, sucht das Rote Kreuz Ried nach freiwilligen Mitarbeitern.

Das Gemeinschaftsprojekt „Tagesbetreuungszentrum“ des Roten Kreuzes Ried, des Sozialhilfeverbandes, der Gemeinde St. Martin und der Furthnermühle bietet ein zusätzliches Angebot zur Tagesbetreuung im Bezirk Ried und ermöglicht Betroffenen länger in den eigenen vier Wänden leben zu können. „Mich freut es zu sehen, wie die Tagesgäste bei uns aufblühen. Menschen, die zuhause eher ruhig sind, singen und tanzen bei unseren gemeinsamen Aktivitäten“, berichtet Stefanie Hauer, Mitarbeiterin in St. Martin. „Auch, wenn das Tagesbetreuungszentrum noch nicht lange geöffnet ist, sind Tagesgäste sowie Mitarbeiter bereits zu einer tollen Gemeinschaft geworden.“

Interessierte Menschen, die auch gern Teil dieser Gemeinschaft werden wollen, können sich für einen unverbindlichen Schnuppertag bei Silvia Grüll-Eichberger, Koordinatorin für Gesundheits- und Soziale Dienste, unter ☎ +43 7752 81844-251 oder silvia.gruell-eichberger@o.rotekreuz.at melden.



Fotos und Text: Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Ried im Innkreis



ROTES KREUZ RIED lädt zur ersten ROTKREUZ-CHARITY GALA

Am 18. November 2023 verwandelt sich der Loryhof-Stadl zu einem Gala Saal. Tickets für die Charity-Veranstaltung zugunsten der Tagesbetreuungen im Bezirk sind ab sofort an der Rotkreuz-Bezirksstelle in Ried erhältlich.

Ein roter Teppich führt die Galagäste in den Innenhof, wo bereits ein Glas Sekt oder Bier zum Empfang auf sie wartet. Um 19 Uhr wird das dreigängige Galadinner serviert, die musikalische Umrahmung des Abends übernimmt die Band „Skybirds“. Nach dem Essen gibt's eine „magische Überraschung“, bevor das Highlight des Abends beginnt: Im Foyer können die Gäste ihr Glück beim Spendenroulette versuchen und hochkarätige Preise gewinnen – wie etwa ein Paar Fischer Racing Ski oder ein E-Auto für ein Wochenende. Die dankBAR mit DJ und Dancefloor im Gewölbe, betrieben von Rotkreuz-Mitarbeitern, sowie eine Fotobox runden das Rahmenprogramm ab.

„Mein Team und ich freuen uns, Ihnen einen unvergesslichen Gala Abend zu bereiten“, so Silvia Grüll-Eichberger, Koordinatorin der Gesundheits- und sozialen Dienste im Bezirk Ried.

Karten ab sofort erhältlich

Hard Facts

18. November 2023, 18:00 Uhr

Loryhof in Wippenham

Tickets: € 70,-; erhältlich an der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Ried, Hohenzeller Straße 3

☎ +43 7752 81844, ri-office@o.rotekreuz.at

Inkl. Sektempfang und Rahmenprogramm,
exkl. Getränke

Dringend gesucht: Junggeblieben und kontaktfreudig

Kommunikativ soll eine Aushilfe im ASZ sein – und eine Freude an der Arbeit soll sie haben. Das ist das Wichtigste, finden Rosi und Resi, zwei leidenschaftliche ASZ-Aushilfen im Bezirk Ried.

Es ist ein Samstag im Juli kurz nach 8 Uhr und es herrscht bereits reger Betrieb im ASZ Region Ried in Danner. Gott sei Dank ist es noch kühl, später am Tag wird die sommerliche Hitze kommen. Aushilfe Rosi räumt bereits im ASZ-Flohmarkt auf, bevor dieser um 8.30 Uhr seine Pforten öffnet.

Aushilfe Resi ist in der Annahmehalle und unterstützt Kundinnen und Kunden beim Sortieren ihrer Kunststoffverpackungen. Diese werden nur sortenrein getrennt von den Recyclingbetrieben übernommen und stofflich recycelt. Dafür bringen die Wertstoffe auch bares Geld: Eine Tonne (1.000 kg) Joghurtbecher oder Kunststofffolien ist rund 600 € wert.

Die **Sinnhaftigkeit ihrer Arbeit** ist es neben anderen Gründen, warum Jungpensionistin Resi, früher ASZ-Leiterin in Gurten, so gerne hier arbeitet. „Wonnst unter´d Leit kummst, des is oafoch sche!“

Für Rosi, vor Antritt ihrer Pension ASZ-Mitarbeiterin in Danner, sind es vor allem die **Kontakte zu den Kundschaften** und die netten Kolleginnen und Kollegen. „Wir sind wie eine zweite Familie – wenn ich einmal in der Woche nicht kommen darf, das fehlt mir!“

Aushilfen oder „fallweise Beschäftigte“ werden immer gebraucht in den ASZ des Bezirkes – vorwiegend für **Urlaubs- oder Krankenstandsvertretungen**. Manche Aushilfen haben im Vorfeld Angst, ob sie es können. „Aber zuerst schaut man ein bisschen zu und dann wächst man schnell hinein, wenn man Interesse am Abfalltrennen hat und kommunikativ ist. Der Großteil unserer Kundschaft ist sehr nett.“, meint Rosi.

Was sollen ASZ-Aushilfen mitbringen?

Körperliche Belastbarkeit, gute Deutschkenntnisse und freundliche Umgangsformen. „Stark ist es schon manchmal den ganzen Tag, ein bisschen fit muss man schon sein. Man soll auch die Arbeit sehen und zugreifen – aber unsere Generation ist eh so aufgewachsen, dass sie die Arbeit kennt.“, so Rosi.

Bezahlt werden ASZ-Aushilfen übrigens nach dem **Kollektivvertrag der Chemischen Industrie**. Der Stundenlohn brutto liegt bei 14,30 €, dazu kommt eine Schmutzzulage und anteiliges Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Bei Pensionistinnen und Pensionisten ist aus Steuergründen die Geringfügigkeitsgrenze von derzeit 500 € zu beachten.

Interessierte melden sich bitte **direkt im jeweiligen ASZ** oder beim Bezirksabfallverband Ried (abfallberatung@bav-ried.at, Tel. 07752 / 81770).



PERSONELLES



Frau **Karina Haidrich** hat am 03.07.2023 ihren Dienst am Marktgemeindeamt als Karenzvertretung für Martina Grömer angetreten. Ihr Zuständigkeitsbereich wird die Amtskasse, Lohnverrechnung und Homepage sein.

Wir heißen Frau Haidrich herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude in ihrem Tätigkeitsbereich.



Frau **Dorina Boiciuc** hat am 04.09.2023 ihren Dienst am Marktgemeindeamt als Reinigungskraft angetreten.

Wir heißen Frau **Boiciuc** herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude in ihrem Tätigkeitsbereich.

FÖRDERUNGSAKTION für Fernwärmeanschluss „RAUS aus ÖL und GAS“

Ein Einfamilienhaus schließt an die Fernwärme an. Die Leistung der Übergabestation beträgt 10 kW. Die Anschlusskosten betragen € 9.900,-. Die sekundäre Heizungseinbindung und zusätzliche Modernisierungen im Heizraum (neuer Verteiler, Pumpentausch,...) verursachen nochmals Kosten in Höhe von € 4.000,-. Der Ölkessel und der Öltank werden fachgerecht entsorgt - Kosten € 1.200,-.

Berechnungsbeispiel Privathaus (Kosten inkl. MwSt.)

Anschlusskosten Fernwärme:	€ 9.900,-
Modernisierungen im Heizraum:	€ 4.000,-
<u>Ölkessel und Öltank entsorgen:</u>	<u>€ 1.200,-</u>
<u>Gesamtkosten inkl. MwSt.</u>	<u>€ 15.100,-</u>
Förderung Land Oö. 10 kW x € 140,- (max. € 2.800,-)	€ 1.400,-
Förderung Land Ölkesselentsorgung (Maximalbetrag)	€ 1.000,-
<u>Förderung Bund € 15.100,- x 50% (max. € 7.500,-)</u>	<u>€ 7.500,-</u>
<u>Gesamtförderung</u>	<u>€ 9.900,-</u>
Herstellungskosten für Hausbesitzer	€ 15.100,-
<u>abzüglich Förderung</u>	<u>€ 9.900,-</u>
<u>Tatsächliche Kosten für den Hausbesitzer</u>	<u>€ 5.200,-</u>

Die OFWG übernimmt keine Haftung für die Förderzusage!

Bewilligter Förderzeitraum

bis 31.12.2024

Der Antrag beim Bund muss vor der Beauftragung erfolgen. Zur Antragstellung wird ein Energieberatungsprotokoll durch den Oö. Energiesparverband benötigt.

Nähere Infos unter:

**www.land-oberoesterreich.gv.at
www.raus-aus-öl.at/mgw**

Obernberger Fernwärme GmbH E-Mail: fernwaerme@obernberg-inn.ooe.gv.at
GF Herbert Gabriel Homepage: www.geothermie-obernberg.at
Mobil +43 664 4587657 Büro +43 7758 2255 DW 525

Hecken und Bäume in Form! Unfälle verhindern



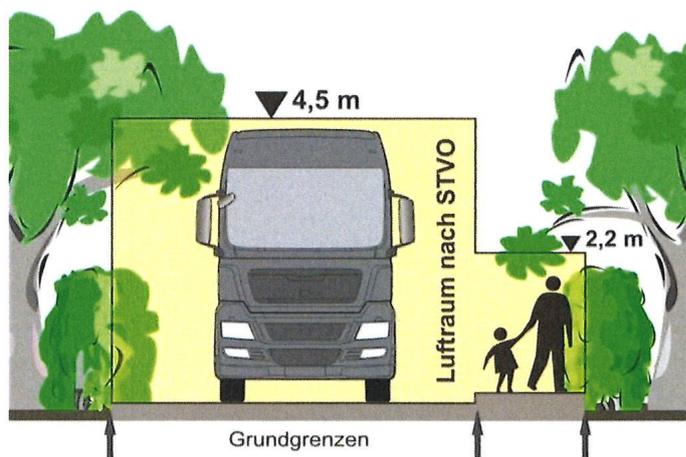
Gemeindestraßen grenzen oft direkt an Wälder und Hecken. Dies führt dazu, dass Bäume und Sträucher in die Straße hineinragen oder sich Wurzeln in den Straßenkörpern ausdehnen.

Für **LKWs**, speziell für die **Müllabfuhr** und die **Schneerräumung**, ist ein Befahren solcher Straßen nur noch **erschwert möglich**.

Im Begegnungsverkehr bekam daher der eine oder andere PKW bereits Lack- bzw. Spiegelschäden ab.

Damit die Abholung der Restabfall-, Bio- und Papiertonnen reibungslos möglich ist, ersuchen wir dringend, die überhängenden Sträucher und Bäume bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden!

 Laut Straßenverkehrsordnung muss der Luftraum oberhalb der Straße bis mindestens 4,50 Meter und über dem Gehsteig bis mindestens 2,20 Meter Höhe freigehalten werden.



WAS GEHÖRT IN DIE BIOTONNE?



Auch das laufende Jahr 2023 stellte uns schon wieder vor viele Herausforderungen. Egal ob es ein Hochwasser am Inn war, wodurch wir unseren mobilen Hochwasserschutz aufbauen mussten oder auch der schwere Sturm, welcher eine Spur der Verwüstung durch unser Obernberg am Inn zog.

Aufgrund des schweren Sturmes war die Feuerwehr einen ganzen Tag gefordert, die umgestürzten Bäume zu beseitigen. So wurden nicht nur Straßen wieder freigeräumt, sondern auch herabhängende Äste von Gehwegen beseitigt und wieder begehbar gemacht.

Nicht nur die Kamerad*innen des Aktivstandes waren sehr fleißig, sondern auch unsere Jugendgruppe, so nahmen sie an zwei Bewerben sehr erfolgreich teil. Außerdem stellten sie sich mit ihren engagierten Jugendbetreuer*innen und Helfer*innen der Bevölkerung im Rahmen des Maibaumfestes vor. Zudem möchte sich unsere Jugendgruppe bei allen Sponsoren (Firmen, Vereine und Privatpersonen) recht herzlich bedanken, die es ermöglichen unsere Jugend mit einer neuen Einsatzkleidung auszustatten. Leider verzögert sich die Auslieferung der Kleidung und somit konnte noch keine offizielle Übergabe mit den Sponsoren stattfinden.

Erfreulich ist es auch, dass die Gemeinde ein neues RLFA bestellt hat, um das in die Jahre gekommene alte Fahrzeug Ende 2024 zu ersetzen. Nicht nur für die Gemeinde ist dies mit enormen Kosten verbunden, sondern auch die Feuerwehr Obernberg muss ein Eigenkapital von € 25.000,- aufwenden. Umso erfreulicher ist es, dass wir von der **Goldhaubengruppe Obernberg am Inn** für diesen Zweck eine **Spende von € 3.000,-** erhalten haben. Auf diesem Weg bedanken wir uns nochmals recht herzlich!

Aber wir benötigen nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch deine helfenden Hände, in allen Bereichen, für die Bevölkerung von Obernberg am Inn!

Wenn du dich angesprochen fühlst einen Teil deiner kostbaren Freizeit für einen gemeinnützigen Zweck zu investieren, dann melde dich einfach bei einem unserer Mitglieder, auf unserer Facebook-Seite oder per mail unter 08312@ri.ooelfv.at!



Fotoquelle: FF Obernberg am Inn



Mobiler Hochwasserschutz



Die Jugendgruppe der FF Obernberg stellt sich beim Maibaumfest vor

24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr für euch bereit!
Eure freiwillige Feuerwehr Obernberg am Inn

Ehrung Beham Helga



Seit über 40 Jahren lernt Helga Beham den Kindern aus Obernberg am Inn und Umgebung das Schwimmen.

Jährlich finden drei Schwimmkurse statt, dabei lernen ca. 50 Kinder das Schwimmen. Die Kinder machen ihre Schwimmabzeichen für den Frühschwimmer, Freischwimmer oder Fahrtenschwimmer. Unterstützt wird sie dabei von Student*innen. Im Laufe der Jahre hat Helga bereits über 2.000 Kindern das Schwimmen beigebracht.

Daniela Frauscher (Arbeitskreisleiterin der gesunden Gemeinde) und Bürgermeister Martin Bruckbauer bedankten sich für ihre langjährige Tätigkeit.

Fitnessdance:

Für alle die sich gerne mit Spaß richtig auspowern und dabei jede Menge Kalorien verbrennen möchten. Freestyle mit choreografischen Elementen aus Aerobic, Salsa, Fitnessübungen, Discodance und mehr.

Beginn: 25.09.2023 immer montags 19:00 –20:00 Uhr, 10 Einheiten,

Ort: Mehrzweckhalle Obernberg am Inn.

Anmeldung bei Irena Kainhofer ☎ +43 676 6103325

Rücken Flow Inn:

Das Training für einen starken Rücken. Mit raffinierten Methoden und Übungen, mit dem eigenen Körper oder Geräten trainieren. Dieses Training ist für jeden geeignet – keine Ausreden mehr!

Beginn: 20.09.2023 immer mittwochs 18:30 – 19:30 Uhr, 10 Einheiten,

Ort: Volksschulturnhalle Obernberg am Inn.

Anmeldung bei Tina Wagmann (Physiotherapeutin) ☎ +43 681 1037024

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst, bleiben Sie aktiv und gesund.

Daniela Frauscher, Arbeitskreisleitung Gesunde Gemeinde



Liebe Obernbergerinnen und Obernberger! Liebe Musikfreunde!

Heute wendet sich die **MarktMusik Obernberg am Inn** an alle musikinteressierten Obernbergerinnen und Obernberger mit der **Bitte** um Unterstützung unseres Vereines in musikalischer und personeller Hinsicht.

Wie berichtet, ist unsere Marktmusik Obernberg mit viel Schwung in das neue Musikjahr 2023 gestartet. Wir haben zahlreiche öffentliche, kirchliche und private Veranstaltungen musikalisch begleitet, unter anderem Pferdemarkt, Maibaumfeier, Platzkonzerte, Fronleichnamsprozession, Erntedankfest, etc. Beim heurigen Rieder Volksfest haben wir unseren Markt ebenso musikalisch vertreten wie bei mehreren Konzerten in Bad Griesbach.

Die Kraft der Musik und unser musikalisches Hobby machen uns viel Freude!



Leider haben wir, die **MMO**, aber auch ein aktuelles **NACHWUCHSPROBLEM!**

Wie (auch aus den Medien) bekannt ist, feiert unsere **MMO** im Jahre 2025 das 100-jährige Bestandsjubiläum. Wir ersuchen daher an dieser Stelle nochmals **dringend** um Mitarbeit aller interessierten Personen an unserem Verein. Wir benötigen dringend neue Mitglieder sowie Nachwuchsmusiker/innen. Jede und Jeder ist herzlich willkommen und eingeladen, mit unserem Kapellmeister Andreas Hirtenlehner oder einem unserer Musiker/innen Kontakt aufzunehmen, gerne auch unter der Mailadresse: office@juranet.at.

Bekanntlich sind Menschen, die ein Hobby pflegen, gesünder, zufriedener und glücklicher. Auch aus diesem Grund ist allen interessierten Personen zu empfehlen, ein Musikinstrument zu erlernen oder ein erlerntes Musikinstrument wiederum zu aktivieren. Gerne stehen wir mit Beratung und unentgeltlichen Instrumenten zur Verfügung!!!

Nur **GEMEINSAM** können wir eine Musikkapelle führen, weshalb nochmals um Engagement (auch ohne Instrumentenausübung) an **ALLE** Obernbergerinnen und Obernberger appelliert wird.

*Der Obmann
Dr. Manfred Denkmayr*



Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“ Unser Boden für Bienen

„Bienenfreundliche Gemeinde Obernberg am Inn“

INFOBOX: BIENENFREUNDLICHE TIPPS FÜR DEN HERBST

Bereits mit der Sommersonnenwende haben die Honigbienen mit ihrer Wintervorbereitung begonnen. Bautätigkeiten wurden reduziert und die ersten Winterbienen sind zur Welt gekommen. Sie werden das Bienenvolk in der kalten Jahreszeit versorgen. Die Wildbienen hingegen sterben nach der Eiablage und der Befüllung des Quartiers für den eigenen Nachwuchs mit Nahrungsvorräten. Es überwintert bei den Wildbienen meist das Puppenstadium.



Mit einfachen Mitteln können wir den fleißigen Insekten in unseren Gärten und Grünflächen beim Überwintern helfen und schon jetzt für einen erfolgreichen Start in den Frühling sorgen.

Tipps für Lebens- und Wohnraum in der kalten Jahreszeit

Mut zum Natürlichen: So verlockend ein „aufgeräumter“ Garten auch im Herbst sein mag, ungemähte Wiesengebiete, kleine Kies- und Totholzhaufen sowie stehen gelassene Stängel sind ideale Überwinterungsquartiere.

Nisthilfen sind auch im Herbst gefragt: Da in den Nisthilfen die Puppenstadien der Wildbienen überwintern, sollten diese an Ort und Stelle bleiben. Ein Ortswechsel – insbesondere nach innen – wäre für sie lebensbedrohlich.

Die kühlen Tage bieten sich auch an, Nisthilfen für das kommende Jahr zu bauen! Schon ein naturbelassener Holzblock mit Bohrlöchern kann vielen Bienen Platz bieten!

Für das nächste Bienenbuffet sorgen: Der Spätherbst ist der ideale Zeitpunkt, um Frühlingsblüher und Sträucher für die nächste Blühsaison zu pflanzen und damit das eine oder andere Bienenbuffet in regionaler Bio-Qualität vorzubereiten.

Text: Klimabündnis OÖ

Foto: Prof. Michael Hohla am Bild *Crepis capillaris*

Einladung zum 2. Workshop



Wann: Donnerstag, 16. November 2023 um 18:30 Uhr

Wo: Sitzungssaal Gemeindeamt

Prozessbegleitung:

Frau Mag. Elisabeth Frommel von der SPES Zukunftsakademie

**Wir laden dich ein, deine Ideen und Wünsche im Rahmen
des 2. Workshops „familienfreundliche Gemeinde“ einzubringen!**

Das Leben in der Gemeinde soll bunt und vielfältig, die Angebote für die
Bürger/innen nach deren Bedürfnissen gestaltet sein.

Jede/r, der zur Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde im Hinblick auf Kinder,
Jugendliche, Familien und ältere Generation beitragen möchte, ist willkommen.
Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme von Bürger/innen aus allen Alters- und
Lebensphasen. Das Ziel des **Audits familienfreundlichegemeinde** ist es, die
Attraktivität unserer Marktgemeinde als lebenswerten Standort für Familien, Kinder,
Jugendliche, Seniorinnen / Senioren, Vereinen und Unternehmen zu steigern.

**Wir freuen uns auf dein / Ihr Kommen und einen spannenden Abend
mit Obernbergerinnen und Obernbergern aus allen Generationen!**

Bürgermeister Martin Bruckbauer, BEd

Vizebürgermeister Hermann Feichtlbauer

*Lebensweisheit aus dem Hügelland:
oamoi geht's auffi, oamoi geht's obi.*

Bewegungsarena Innviertel

Mehr als 700 km beschilderte Strecken in der Bewegungsarena Innviertel laden zum Laufen, Wandern, Nordic Walken, Spazieren gehen oder einfach zum Genießen ein. Hol dir deine Wanderkarte im Tourismusbüro am Thermenplatz 2 in Geinberg oder am Stelzhamerplatz 2 in Ried im Innkreis.

Alle Touren unter www.innviertel-tourismus.at



**Hol dir deine
Wanderkarte!**

S'INNVIERTEL Tourismus
Thermenplatz 2, A-4943 Geinberg · Stelzhamerplatz 2, A-4910 Ried/Inn
Tel +43 7723 8555 · innviertel-tourismus.at

Kumm her, samma mehr.

Unterwegs mit Freunden, der Familie oder im Verein ...

Es warten viele Ausflugsziele, wie der BIOhof Geinberg mit Hofladen, das DINOLAND im Schloss Katzenberg, Knödeldrehen, BIERIGES

Schau rein auf www.innviertel-tourismus.at oder komm zu uns ins Tourismusbüro am Thermenplatz 2 in Geinberg oder am Stelzhamerplatz 2 in Ried im Innkreis.



4/4 ergeben ein Ganzes und manchmal auch ein bisschen mehr...
Top-Ausflugsziele: BIOhof, Brauturm, Dinoland, Knödlkuchl, ...
Neugierig geworden? Alle Möglichkeiten unter innviertel-tourismus.at

S'INNVIERTEL Tourismus
Thermenplatz 2, A-4943 Geinberg · Stelzhamerplatz 2, A-4910 Ried/Inn · Tel +43 7723 8555 · innviertel-tourismus.at



Ein Gutschein in über 300 Betrieben einlösbar.

Egal ob Hochzeit, Jubiläum oder Geburtstag gefeiert wird - S'INNVIERTEL Gutscheine sind das perfekte Geschenk! Die beliebten S'INNVIERTEL-Wertgutscheine treffen jeden Geschmack und unterstützen gleichzeitig die regionalen Betriebe.



1 Gutschein. Über 300 Möglichkeiten.

Alle Infos zu den Verkaufsstellen unter www.innviertel-gutscheine.at

S'INNVIERTEL Tourismus
Thermenplatz 2, 4943 Geinberg · Stelzhamerplatz 2, 4910 Ried/Inn · Tel +43 7723 8555 · innviertel-tourismus.at



Alle Verkaufsstellen unter www.innviertel-gutscheine.at

Die Marktgemeinde Obernberg am Inn gratuliert ihren Jubilarinnen und Jubilaren



Heinrich PUTTA
92 Jahre



Erich EHRSCWENDTNER
80 Jahre



Rosa MAYERHOFER
85 Jahre



Monika und Johann HAMMERER
GOLDENE HOCHZEIT



Ehrentraud und Konsulent Friedrich HOSER
EISERNE HOCHZEIT

Hier sind nur jene Jubilarinnen und Jubilare angeführt, die der Marktgemeinde ein Foto zur Verfügung gestellt haben und die Einwilligung zur Veröffentlichung erteilt haben.

**Wir sind gerne für Sie da –
die Bediensteten der Marktgemeinde Obernberg am Inn**

Impressum: Satz – Marktgemeinde Obernberg am Inn, E-Mail: gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at, Web: www.obernberg.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Bruckbauer BEd., Fotos: Marktgemeindeamt

Glasfaser-Ausbau – nächste Schritte

Liebe Obernbergerinnen und Obernberger,

der Glasfaser-Ausbau der **Österreichischen Glasfaser- Infrastrukturgesellschaft (öGIG)** in Obernberg am Inn ist in vollem Gange.

„Unser Projekt in Obernberg am Inn schreitet weiterhin planmäßig voran. Es wurden bereits erste Kundinnen und Kunden angeschlossen, als nächster Schritt werden in den kommenden Wochen die ersten Aktivierungen durchgeführt. Somit können die ersten Kundinnen und Kunden – dank ihrem neuen Glasfaser-Anschluss – schon bald ultraschnell surfen.“, so öGIG-Projektleiter Bau Mirnes Omerovic.

Offene Netzplattform bedeutet viele Internet-Anbieter

Aus einer Vielzahl an Internet-Anbietern können Sie einen attraktiven Internettarif beziehungsweise eine flexible Lösung für TV und Telefonie wählen.

Welche Internet-Anbieter und Tarifangebote in Obernberg am Inn zur Verfügung stehen, finden Sie online unter www.oefiber.at/anbieter.

Bei Fragen stehen Ihnen selbstverständlich unsere Expertinnen und Experten unter der **kostenlosen öGIG Serviceline unter 0800/202 700** (werktags, Mo. – Fr., 9 – 16 Uhr) zur Verfügung oder Sie schreiben uns eine E-Mail an info@oegig.at.

Ihr Team der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft

ÖFIBER
Jetzt wird aktiviert!

Mehr Informationen unter
www.oefiber.at/obernberg



Österreichische
Glasfaser-
Infrastruktur
Gesellschaft